



## Medieninformation

Nr. 37/ Berlin, den 11. Mai 2010

### Wenn die Seele hungert

**Vortrag im Museum für Kommunikation Berlin beschäftigt sich mit Entstehungsbedingungen und Behandlungsmethoden von Essstörungen**

Schlanksein macht glücklich – das glauben zumindest die Magermodels und so genannten Zero Size-Stars wie Victoria Beckham, Nicole Richie & Co. Nicht nur weibliche Teenager, sondern auch immer mehr junge Männer versuchen, sich diesem durch die Medien forcierten schlanken Schönheitsideal anzunähern. Doch was als harmlose Diät beginnt, kann zu einer Sucht werden: Die einen betreiben übermäßig Sport und hungern sich auf ihr vermeintliches Idealmaß, andere übergeben sich nach jeder Heißhungerattacke, um nicht zuzunehmen. Ob Magersucht oder Bulimie – wer unter einer Essstörung leidet, kreist in seinen Gedanken nur noch um das Essen, sein Gewicht und seine Figur.

In ihrem Vortrag **„Magersucht und Bulimie verstehen und behandeln“** am **Dienstag, den 18. Mai 2010**, wird Dr. Harriet Salbach-Andrae (Charité Berlin) zunächst die Entstehungsbedingungen und Symptome von Magersucht und Bulimie erörtern und anhand von Fallbeispielen verdeutlichen. Anschließend werden Behandlungsmöglichkeiten dieser beiden psychischen Erkrankungen aufgezeigt. Der **Eintritt** zu dieser Veranstaltung ist **kostenfrei**.

#### **Magersucht und Bulimie verstehen und behandeln**

Vortrag von Dr. Harriet Salbach-Andrae (Charité Berlin)

Dienstag, 18. Mai 2010, 18.30 Uhr, Eintritt frei

Der Vortrag ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung **„kochen, essen, reden – satt?“**, die noch bis zum 29. August 2010 das Essen als soziales und kommunikatives Ereignis beleuchtet.

Weitere **Termine und Themen** dieser Reihe sind:

#### **Die Exotik des Essbaren. Das Imperium Romanum bittet zu Tisch**

Vortrag von Dr. Elke Stein-Hölkeskamp (Universität Münster)

Dienstag, 25. Mai 2010, 18.30 Uhr, Eintritt frei

#### **In vino veritas. Festkultur in Georgien**

Vortrag von Dr. Zaal Andronikashvili (ZfL)

Dienstag, 1. Juni 2010, 18.30 Uhr, Eintritt frei



Datum

Nr. 37/ Berlin, den 11. Mai 2010

**Pressekontakt**

Monika Seidel

Telefon (030) 202 94 109

Telefax (030) 202 94 110

E-Mail [m.seidel@mspt.de](mailto:m.seidel@mspt.de)

[www.mfk-berlin.de](http://www.mfk-berlin.de)

+++++++ DAS MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION BERLIN +++++++  
AUCH AUF **FACEBOOK, TWITTER** UND **FLICKR**